

Der Scheunenbrand in Hülshagen - war es Brandstiftung?

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 26. Juli 2018 um 10:47 Uhr

Polizei bittet um Zeugenhinweise

Der Scheunenbrand in Hülshagen - war es Brandstiftung?

Donnerstag 26. Juli 2018 - Nienburg (wbn). Als ob die Brandgefahr nicht ohnehin groß ist – Brandursachenermittler der Polizei gehen im Fall des Scheunenbrandes in Hülshagen von fahrlässiger oder sogar vorsätzlicher Brandstiftung aus!

Die Scheune hatte vorgestern kurz vor Mitternacht in Hülshagen gebrannt. Gut 200 Feuerwehrleute waren im Einsatz.

Fortsetzung von Seite 1

Sie konnten die mit Stroh gefüllte ,Scheune nicht mehr retten und beschränkten sich auf den schutz der Nachbargebäude. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hülshagen: „Am Dienstagabend, 24.07.2018, gegen 23.50 Uhr, wurden Polizei und Feuerwehr alarmiert, weil eine Scheune in Hülshagen brannte.

Ca. 200 Feuerwehrleute verhinderten ein Übergreifen des Feuers auf benachbarte Gebäude. Die mit Stroh gefüllte Halle brannte kontrolliert ab, da durch die große Menge an Stroh und der Ausbreitung des Feuers ein Löschen unmöglich war.

Ein größerer Schaden, der insbesondere durch Funkenflug hätte entstehen können, wurde durch den Einsatz der Feuerwehren verhindert. Nach ersten Ermittlungen der Brandursachenermittler des Polizeikommissariates Stadthagen ist das Feuer durch fahrlässige oder vorsätzliche Brandstiftung entstanden.

Der Scheunenbrand in Hülshagen - war es Brandstiftung?

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 26. Juli 2018 um 10:47 Uhr

Andere Ursachen schließen die Polizeibeamten aus. Die Ermittlungen dauern an. Mögliche Zeugen, die am Dienstagabend auffällige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, die Polizei unter 05721 / 40040 zu informieren.“